

⑥ **Bedienungsanleitung  
Handkreissäge**

**MyTool**

7

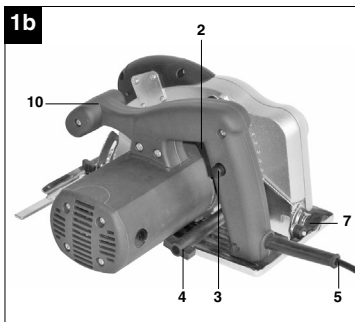
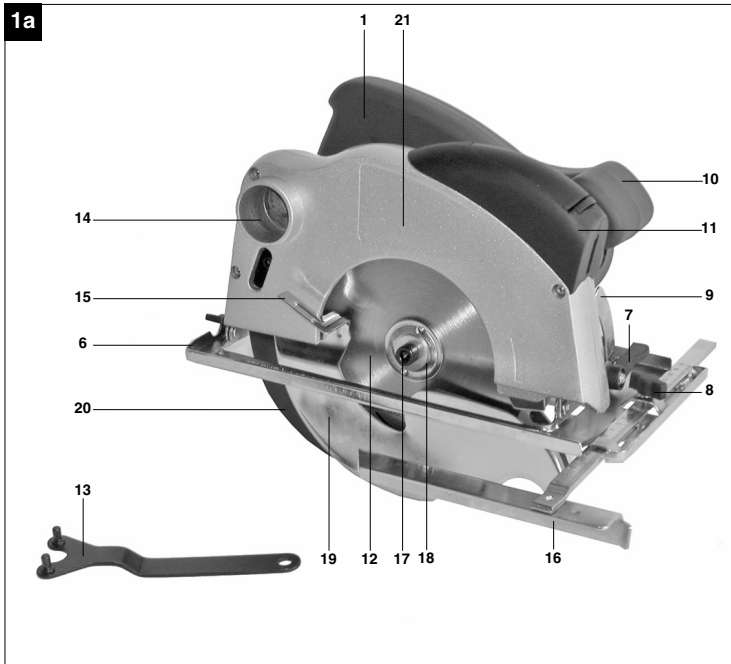
**CE**

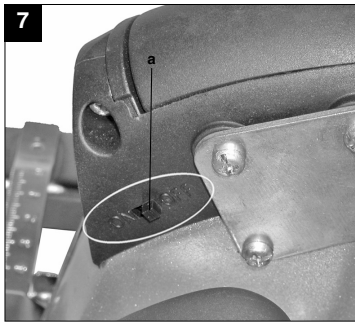
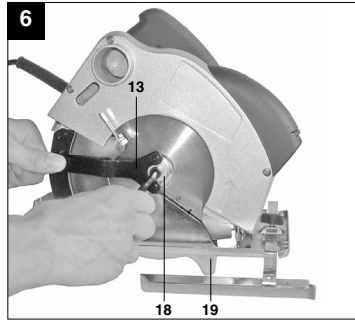
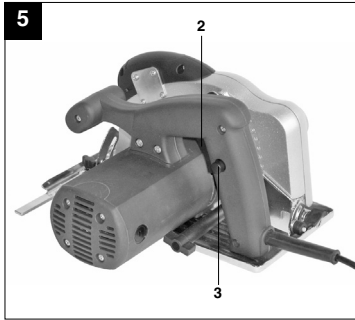
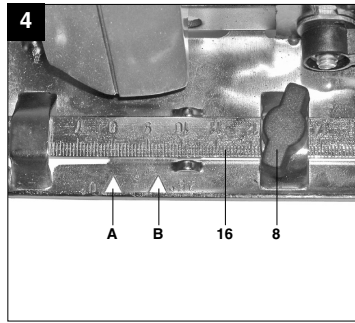
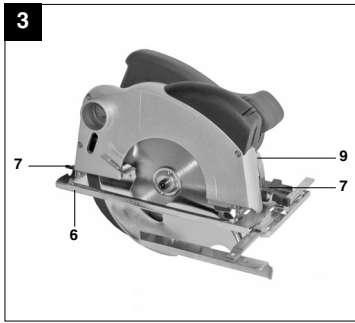
Art.-Nr.: 528326  
EH-Art.-Nr.: 43.308.18

I.-Nr.: 01017

MT-HKS **1400 L**







**D**



“WARNUNG - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen”



**Tragen Sie einen Gehörschutz.**

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



**Tragen Sie eine Staubschutzmaske.**

Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



**Tragen Sie eine Schutzbrille.**

Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.

**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

**1. Sicherheitshinweise**

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Hefchen!

**⚠ WARNUNG**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.  
**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**



**Achtung:  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken  
Laserklasse 2**

**Achtung  
Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!**  
Laserspezifikation  
nach EN 60825-1:1994+A2:2001+A1:2002  
Laser Klasse 2 LDBX003B  
λ: 650 nm P: ≤ 1 mW

Schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren.

- Niemals direkt in den Strahlengang blicken.
- Den Laserstrahl nie auf reflektierende Flächen und Personen oder Tiere richten. Auch ein Laserstrahl mit geringer Leistung kann Schäden am Auge verursachen.
- Vorsicht - wenn andere als die hier angegebenen Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu einer gefährlichen Strahlungsexposition führen.
- Lasermodul niemals öffnen.

- Wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Batterien entfernt werden.

**Nutzung der Batterien**

- **Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter Laser On/Off in der Position "0" befindet, bevor Sie Batterien einsetzen.**

Das Einsetzen von Batterien bei eingeschaltetem Laser kann zu Unfällen führen.

- **Bei ungeeigneter Benutzung kann es zum Auslaufen der Batterien kommen. Vermeiden Sie Kontakt mit der Batterieflüssigkeit. Falls Sie in Kontakt mit Batterieflüssigkeit kommen sollten, reinigen Sie den Körperteil mit fließendem Wasser. Sollte Batterieflüssigkeit in die Augen geraten, sollten Sie zusätzlich sofort einen Arzt aufsuchen.**

Ausgelaufene Batterieflüssigkeit kann zu Hautreizungen und Verbrennungen führen.

**2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bild 1a/1b)**

1. Handgriff
2. Ein-/Ausschalter
3. Sperrtaste für Ein-Ausschalter
4. Feststellhebel für Schnitttiefeinstellung
5. Netzkabel
6. Sägeschuh
7. Feststellschraube für Gehrungseinstellung
8. Feststellschraube für Parallelanschlag
9. Skala für Gehrungswinkel
10. Zusatzhandgriff
11. Laser
12. Sägeblatt
13. Sägeblattschlüssel
14. Anschluss für Spanabsaugung
15. Hebel zum Öffnen der Pendelschutzhaube
16. Parallelanschlag
17. Schraube zur Sägeblattsicherung
18. Flansch
19. Pendelschutzhaube
20. Spaltkeil
21. Schutzhaube

**D**

### 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Handkreissäge ist geeignet zum Sägen von geradlinigen Schnitten in Holz, holzähnlichen Werkstoffen und Kunststoffen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

### 4. Technische Daten

Netzspannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1400 W
Leerlauf-Drehzahl:	4.800 min <sup>-1</sup>
Schnitttiefe bei 0°:	64 mm
Schnitttiefe bei 45°:	45 mm
Sägeblatt:	Ø 185 mm
Sägeblattaufnahme:	Ø 20 mm
Sägeblattdicke:	2,8 mm
Schutzklasse:	II/□
Gewicht:	4,3 kg
Laserklasse:	2
Wellenlänge Laser:	650 nm
Leistung Laser:	≤ 1 mW
Stromversorgung Laser:	2 x 1,5V (AAA)

### Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel $L_{pA}$	96 dB(A)
Unsicherheit $K_{pA}$	3 dB
Schalleistungspegel $L_{WA}$	110 dB(A)
Unsicherheit $K_{WA}$	3 dB

### Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte ermittelt entsprechend EN 60745.

Schwingungsemissionswert  $a_{h1} \leq 2,5 \text{ m/s}^2$   
Unsicherheit  $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

### ⚠ Achtung!

Der Schwingungswert wird sich aufgrund des Einsatzbereiches des Elektrowerkzeuges ändern und kann in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

### 5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

#### 5.1 Schnitttiefe einstellen (Bild 2)

- Feststellschraube (4) lösen
- Sägeschuh nach unten schwenken
- Schnitttiefe nach Skala einstellen. Zahnschneide muß ca. 2 mm aus dem Holz herausragen.
- Feststellschraube (4) anziehen

#### 5.2 Gehrungsanschlag (Bild 3)

- Der voreingestellte Standardwinkel zwischen Sägefuß (6) und Sägeblatt (12) beträgt 90°. Sie können diesen Winkel verändern, um Schrägschnitte durchzuführen.
- Die Feststellschrauben (7) lösen
- Sägeschuh auf gewünschte Gradzahl einstellen 0-45°
- Feststellschrauben (7) fest anziehen

#### 5.3 Absaugen von Staub und Spänen (Bild 1a)

- Dazu schließen Sie einen geeigneten Staubsauger an den dafür vorgesehenen Spanabsauganschluß (14) der Handkreissäge an (Staubsauger nicht im Lieferumfang). Sie erreichen damit eine optimale Staubabsaugung vom Werkstück. Die Vorteile: Sie schonen sowohl das Gerät als auch ihre eigene Gesundheit. Ihr Arbeitsbereich bleibt außerdem sauberer und sicherer.
- Bei der Arbeit entstehender Staub kann gefährlich sein. Bitte beachten Sie dazu die

Sicherheitshinweise.

- Achtung! Der für das Absaugen verwendete Staubsauger muss für das bearbeitete Material geeignet sein.
- Prüfen Sie, ob alle Teile gut miteinander verbunden sind.

#### 5.4 Parallelanschlag (Bild 4)

- Der Parallelanschlag (16) erlaubt es Ihnen, parallele Linien zu sägen.
- Feststellschraube (8) lösen
- Bei 90° Schnitt, Parallelanschlag (16) lt. Skala auf Kerbe A einstellen, bei 45° Schnitt, Parallelanschlag (16) lt. Skala auf Kerbe B einstellen, auf Sägeblattbreite achten.
- Feststellschraube (8) anziehen

**⚠ Achtung! Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen**

## 6. Bedienung

### 6.1 Arbeiten mit der Handkreissäge

- Kreissäge stets mit festem Griff halten.
- Die Pendelschutzhaube (19) wird vom Werkstück automatisch zurückgeschoben.
- Keine Gewalt anwenden!  
Mit der Kreissäge leicht und gleichmäßig vorrücken.
- Das Abfallstück sollte sich auf der rechten Seite der Kreissäge befinden, damit der breite Teil des Auflagetisches auf seiner ganzen Fläche aufliegt.
- Wenn nach vorgezeichneter Linie gesägt wird, Kreissäge an der entsprechenden Kerbe entlangführen.
- Kleine Holzteile vor der Bearbeitung fest einspannen. Nie mit der Hand festhalten.
- Sicherheitsvorschriften unbedingt beachten! Schutzbrille tragen!
- Verwenden Sie keine defekten Sägeblätter oder solche, welche Risse und Sprünge aufweisen.
- Verwenden Sie keine Flansche/Flanschmuttern, deren Bohrung größer oder kleiner ist als diejenige des Sägeblattes.
- Das Sägeblatt darf nicht von Hand oder durch seitlichen Druck auf das Sägeblatt gebremst werden.
- Der Pendelschutz darf nicht verklemmen und muß sich nach abgeschlossenem Arbeitsgang wieder in der Ausgangsposition befinden.
- Vor der Verwendung der Kreissäge bei herausgezogenem Netzstecker die Funktion des Pendelschutzes prüfen.
- Vergewissern Sie sich vor jedem Einsatz der

Maschine, daß die Sicherheitseinrichtungen wie Pendelschutz, Spaltkeil, Flansche und Verstelleinrichtungen funktionieren bzw. richtig eingestellt und festgestellt sind.

- An den Anschluss für Spanabsaugung (14) können Sie eine geeignete Staubabsaugung anschließen. Stellen Sie sicher, dass die Staubabsaugung sicher und ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Die bewegliche Pendelschutzhaube darf zum Sägen nicht in der zurückgezogenen Schutzhaube festgeklemmt werden.
- Sägeblätter, deren Grundkörper dicker oder deren Schränkung kleiner als die Dicke des Spaltkeils ist, dürfen nicht verwendet werden.

**⚠ Achtung! Vor allen Arbeiten an der Kreissäge Netzstecker ziehen!**

### 6.2 Benutzung der Kreissäge

- Passen Sie Schnitttiefe, Schnittwinkel und Parallelanschlag an (siehe Punkt 5.1, 5.2 und 5.4).
- Stellen Sie sicher, dass der Ein-/Ausschalter (2) nicht eingedrückt ist. Verbinden Sie erst dann den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose.
- Schalten Sie die Kreissäge nur mit eingesetztem Sägeblatt ein!
- Platzieren Sie den Sägefuß flach auf dem zu bearbeitendem Werkstück. Das Sägeblatt darf das Werkstück nicht berühren.
- Halten Sie die Kreissäge nun mit beiden Händen fest.

### 6.3 Ein-/ Ausschalten (Bild 5)

#### Einschalten:

- Sperrtaste (3) und Ein-/Ausschalter (2) gleichzeitig drücken
- Lassen Sie das Sägeblatt anlaufen, bis es die volle Geschwindigkeit erreicht hat. Führen Sie dann das Sägeblatt langsam an der Schnittlinie entlang. Üben Sie dabei nur leichten Druck auf das Sägeblatt aus.

#### Ausschalten:

- Sperrtaste und Ein-/Ausschalter loslassen,
- Beim Loslassen des Handgriffs schaltet die Maschine automatisch ab, so dass unbeabsichtigter Lauf nicht möglich ist.
  - Achten Sie darauf, dass beim Arbeiten die Entlüftungsöffnungen nicht abgedeckt werden oder verstopfen.
  - Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken

**D**

ab.

- Achtung! Legen Sie die Maschine erst ab, nachdem das Sägeblatt vollständig zum Stillstand gekommen ist.

**⚠ Achtung! Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen**

#### 6.4 Sägeblatt wechseln (Bild 6)

**⚠ Achtung! Vor allen Arbeiten an der Kreissäge Netzstecker ziehen!**

Benutzen Sie ausschließlich Sägeblätter die vom gleichen Typ sind, wie das mitgelieferte Sägeblatt dieser Kreissäge. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten.

- Pendelschutzhaube (19) öffnen und festhalten
- Mit Stirnlochschlüssel (13) das Sägeblatt gegenhalten
- Inbusschraube lösen
- Flansch (18) und Sägeblatt nach unten entnehmen
- Flansch reinigen, neues Sägeblatt einsetzen. Auf Laufrichtung achten (siehe Pfeil auf der Schutzhaube)
- Schraube anziehen, auf Rundlauf achten
- Bevor Sie den Ein-Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert, bewegliche Teile leichtgängig und Klemmschrauben fest angezogen sind.

#### 6.5. Benutzung des Lasers (Bild 7)

- Der Laser (11) erlaubt es Ihnen, mit Ihrer Kreissäge Präzisionsschnitte vorzunehmen.
- Das Laserlicht wird durch eine Laserdiode, die von zwei Batterien versorgt wird, erzeugt. Das Laserlicht wird zu einer Linie aufgeweitet und tritt durch die Laseraustrittsöffnung aus. Die Linie können Sie dann als optische Markierung der Schnittlinie beim Präzisionsschnitt benutzen. Beachten Sie die Lasersicherheitshinweise.
- Einsetzen der Batterien: Schalten Sie den Laser aus. Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung. Legen Sie die Batterien ein (achten Sie dabei auf die richtige Polarität). Setzen Sie die Batteriefachabdeckung wieder ein.

#### Laser Einschalten:

Schalter für Laser (a) in Position "ON" bringen. Aus der Laseraustrittsöffnung wird nun ein roter Laserstrahl projiziert. Wenn Sie während des Sägens den Laserstrahl an der Schnittlinienmarkierung entlang führen, gelingen Ihnen saubere Schnitte.

#### Laser Ausschalten:

Schalter für Laser (a) in Position "OFF" bringen. Der Laserstrahl erlischt. Schalten Sie den Laser immer aus, wenn er nicht benötigt wird.

- Der Laserstrahl kann durch abgelagerten Staub und Späne blockiert werden. Entfernen Sie diese Partikel daher nach jedem Gebrauch von der Laseraustrittsöffnung.
- Anmerkungen zu den Batterien: Wenn Sie den Laser längere Zeit nicht benutzen, entnehmen Sie bitte die Batterien aus dem Batteriefach. Ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit könnte das Gerät beschädigen.
- Batterien nicht auf Heizkörpern ablegen oder für längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Temperaturen über 50° könnten das Gerät beschädigen.

#### 7. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

#### 8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

##### 8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitzze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräterinnere gelangen kann.



**8.2 Kohlebürsten**

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

**8.3 Wartung**

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

**8.4 Ersatzteilbestellung:**

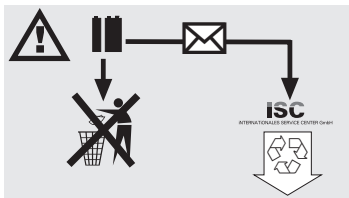
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**9. Entsorgung und Wiederverwertung**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondernüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

**10. Entsorgung Batterien**

Batterien beinhalten umweltgefährdende Materialien. Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Batterien sollen gesammelt, recycelt oder umweltfreundlich entsorgt werden. Senden Sie verbrauchte Batterien an die ISC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau. Dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.



**Konformitätserklärung**

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel  
 declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article  
 déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
 verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel  
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo  
 declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
 förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln  
 ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle  
 erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkelen  
 заявляєт о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС  
 izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.  
 declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.  
 ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkları masını sunar.  
 δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
 atesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt  
 prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.  
 a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint  
 pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.  
 deklaruje zgodnost wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
 vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok.  
 декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.  
 заявляє про відповідність згідно з Директивою СС та стандартами, чинними для даного товару  
 deklareerib vastavuse järgnevale EL direktiivi dele ja normidele  
 deklaruoja atitikti pagal ES direktyvas ir normas straipsniui  
 izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl  
 Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvam un standartiem  
 Samræmiyfyrirsling staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

**Handkreissäge MT-HKS 1400 L**

<input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EC	<input type="checkbox"/> 87/404/EEC
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	<input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EC
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC:
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> 95/54/EC:
<input type="checkbox"/> 90/396/EEC	<input type="checkbox"/> 97/68/EC:
<input type="checkbox"/> 89/686/EEC	

EN 60745-1; EN 60745-2-5; EN 55014-1; EN 55014-2;  
 EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 60825-1

Landau/Isar, den 07.02.2008

*[Signature]*  
 Weichselgartner  
 General-Manager

*[Signature]*  
 Mayr  
 Product-Management

Art.-Nr.: 43.308.18 I.-Nr.: 01017 Archivierung: 4330810-47-4141800  
 Subject to change without notice



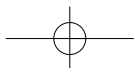
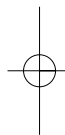
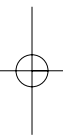
Ⓢ Nur für EU-Länder

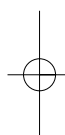
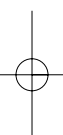
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

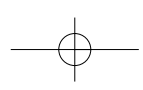
Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:  
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓢ  
Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.





© Technische Änderungen vorbehalten





## **D GARANTIEURKUNDE**

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicenummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.  
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 6 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich begeben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

**iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anruferkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)  
E-Mail: [info@isc-gmbh.info](mailto:info@isc-gmbh.info) • Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**Service Hotline: 01805 120 509** • [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)  
(0,14 € / min., Festnetz-T-Com) • Mo-Fr, 8:00-20:00 Uhr

**1** Name:

Retouren-Nr. ISC:

**2** Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ Ort

Mobil:

**3** Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): Art-Nr.: I-Nr.:

**4** **Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**  
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

**4** Garantie: JA  NEIN  Kaufbeleg-Nr. / Datum:

**1** Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeweiht. **2** Ihre Anschrift eingeben. **3** Fehlerbeschreibung und Art-, Nr.- und I-Nr. angeben. **4** Garantieteil JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbelegs beilegen